

Ostfriesland in Sierra Leone e.V.

Grüße und Infos zu aktuellen Stand der Aktivitäten in Sierra Leone

Emden, 9. November 2023

Liebe Mitglieder, Freunde und Unterstützende unseres kleinen Vereins,

das Jahr 2023 biegt so langsam auf die Zielgerade ein. Zeit für ein kleines Update der aktuellen Aktivitäten hier in Deutschland und bei unseren Freunden in Sierra Leone.

Im Sommer waren Tilly und Valerie für etwa 2 Wochen zu Besuch bei ihren Kindern in Wolfsburg. Eigentlich war für diese Zeit ein Besuch von Tilly bei uns in Leer und Emden geplant. Leider stürzte Tilly an seinem zweiten Tag in Deutschland und brach sich zwei Rippen. Damit konnte er die Fahrt nach Ostfriesland leider nicht antreten und wir mussten mit einem kurzen Treffen in Wolfsburg und lieben Grüßen von Tilly und Valerie vorliebnehmen.



Wie bei der Jahreshauptversammlung des Vereins berichtet, wurde in Koidu/ Kono mit dem Bau eines neuen Toilettengebäudes begonnen. Diese Maßnahme war dringend notwendig, denn die "Rev. Ernst Bohnet School" wurde in den vergangenen Jahren ständig vergrößert. Die Fertigstellung der Anlage steht kurz bevor.

Die Schule wurde 2021 in zwei Teilbereiche aufgeteilt.

Bis dahin hatte sich die Schule auf sehr kleine Schüler im Vorschulalter und auf die ersten 6 Schuljahre (Primary School) und 3 Jahre Junior Secondary School konzentriert. Mit den neuen Kapazitäten wurde die Schule um eine Senior Secondary School erweitert, der in den nächsten Jahren noch wachsen soll. Beide Schulabschlüsse sind staatlich anerkannt. Es gehen etwa 650 Schüler in die "Ernst Bohnet School" in Koidu. 21 Lehrer (ein Teil vom Staat bezahlt, der Rest von uns) arbeiten in der Schule. Damit waren die vorhandenen Toiletten nicht mehr ausreichend.

Bei unserem letzten Besuch in Koidu/ Kono 2021 wurde das neue "Ranendra Datta Building" mit vier Schulräumen und drei Büro-/ Lagerräumen im Erdgeschoß feierlich eingeweiht. Das R. D. Gebäude ist im Erdgeschoß mit einem Betondach ausgestattet und für den Ausbau mit einem Obergeschoß vorbereitet. Im Jahr 2023 haben wir angefangen, das Gebäude mit einem Blechdach zu versehen, damit die Räume in Erdgeschoß besser vor der Hitze geschützt sind und während der Regenzeit die Betondecke besser geschützt ist. Eine Treppe für das Erreichen des Obergeschosses wurde installiert und eine Betonpfeilerkonstruktion für das Blechdach gebaut. Zur Zeit wird ein hölzerner Dachstuhl aufgebaut.







Der weitere Ausbau ist schrittweise (entsprechend der verfügbaren Gelder, die wir zur Verfügung stellen können) geplant. Mit dem neuen Dach wird das Ranendra Datta Building deutlich aufgewertet. Durch die neu entstehenden Räumlichkeiten können die beengten Verhältnisse in der Schule verbessert werden.

Es gibt aber auch erfreuliche Ergebnisse aus dem Schulalltag zu vermelden: 44 Schüler der Rev. Ernst Bohnet School haben zum Abschluss des Schuljahres an den Prüfungen zur "Basic Education Certificate Examination" teilgenommen. Alle Schüler haben die Prüfung, teilweise mit sehr guten Noten, bestanden. Damit nimmt die Schule einen führenden Platz in der Stadt Koidu ein. Auf diese Ergebnisse sind Lehrer und Verantwortlichen zu Recht stolz!



Das Lehrerkollegium der Rev. Ernst Bohnet School

Im Dezember feiert unsere Partnerorganisation "Love One Another Campaign" (LOAC) mit Tilly und Vallerie Bell in Sierra Leone ihr 25-jähriges Bestehen. Ernst Bohnet ist als Gastprediger ein Ehrengast bei dem Festgottesdienst in Freetown. Natürlich wird er die Gelegenheit nutzen die verschiedenen Projekte der LOAC und die Schule, die nach ihm benannt wurde, zu besuchen. Er stellt bei Bedarf gerne einen Teil seines Koffervolumens zum Transport von Sachspenden oder Aufmerksamkeiten zur Verfügung.

Eine weitere Reise ist für den kommenden Februar geplant. Nach jetzigem Stand werden das Ehepaar Hegeler aus Leer und ich nach Sierra Leone fliegen, um unsere Projekte zu besuchen und mit unseren Freunden aus Afrika die weiteren Projektschritte und unsere Möglichkeiten der Unterstützung zu verabreden.

Bis es so weit ist, werden wir natürlich Euch / Sie über die neuesten Infos von unseren Freunden in Westafrika und Ostfriesland informiert halten.

Freerk Meyer

1. Vorsitzender OiSL e.V.